

(die rot markierten und in Klammern geschriebenen Themen sind fest vergeben - eine Bewerbung dafür ist sinnlos)

Nr.	<1>				
Thema	"MINTA"				
Prüfer*in	Anna Koch	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Katrin Freier	
Kurzerläuterung	Traditionelle ungarische Muster werden auf ihre Darstellungstechniken, Entwurfsmethoden und Umsetzungsmöglichkeiten hin analysiert und anschliessend neu interpretiert.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1431814				
Studienrichtung	nur DI-T		Sprache		Deutsch

Nr.	<2>				
Thema	FARBE				
Prüfer*in	Anna Koch	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Katrin Freier	
Kurzerläuterung	Untersucht wird die Farbsymbolik in verschiedenen Kulturen. Im Fokus stehen dabei die Themen Gender, Diversität, Gegensätze und Nachhaltigkeit.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1545137				
Studienrichtung	nur DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	<3>				
Thema	DI „Musterkoffer“ für Studienbotschafter:innen □				
Prüfer*in	Anna Koch	Zweitprüfer*in		Prof. Andrea Klüsener	
Kurzerläuterung	Analysiert und realisiert wird ein DI Katalog, der als „Musterkoffer“ -analog und digital- den Studienbotschafter:innen bei Ihren Vorträgen mitgegeben werden kann.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1484849				
Studienrichtung	nur DI		Sprache		Deutsch

Nr.	<4>				
Thema	Zwischen Empowerment und Objektivierung: Modepräsentation weiblicher Hip-Hop Artists der 2000er				
Prüfer*in	Dipl.-Ing Heike Kienow	Zweitprüfer*in		Prof. Monika Eigenstetter	
Kurzerläuterung	Die Arbeit analysiert die Unterschiede in der Modepräsentation weiblicher Hip-Hop-Artists der 2000er anhand von Musikvideos und untersucht inwiefern sich Empowerment und Objektivierung darin widerspiegeln. Insbesondere werden provokante und widersprüchliche Aspekte betrachtet und im Hinblick auf Absicht und Wirkung im Kontext des Feminismus diskutiert, wobei eine Produktentwicklung die Grenzen von Selbstdarstellung und Objektivierung thematisiert.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1473117				
Studienrichtung	nur DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	<5>				
Thema	Design-Fusion von westlicher Modekultur und virtueller Anime-Kultur – Ein Designkonzept für Sakkos				
Prüfer*in	Dipl.-Ing Heike Kienow	Zweitprüfer*in		Prof. Monika Eigenstetter	
Kurzerläuterung	Wechselwirkung von realer und virtueller Mode am Beispiel eines Anime-Charakters. Zur Entwicklung eines Designkonzeptes werden klassische und modische Varianten des realen Produktes untersucht sowie die Bedeutung von Popkultur in der Mode eingeordnet. Im Hinblick auf die Mode von Anime-Charakteren stellt sich die Frage nach Art und Wirkung der virtuellen Darstellung im Vergleich zur realen Mode. Mögliche besondere Wechselwirkungen werden analysiert und in ein Designkonzept integriert, wobei durch eine Produktrealisation eine neuartige Ästhetik und Wirkung herausgestellt werden soll.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1478451				
Studienrichtung	nur DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	<6>				
Thema	Das Korsett zur Formgestaltung in der Mode				
Prüfer*in	Dipl.-Ing Heike Kienow	Zweitprüfer*in		Prof. Monika Eigenstetter	
Kurzerläuterung	Das Korsett zur formalen Gestaltung und -betonung von weiblichen Körperformen hat eine lange Geschichte in der Mode und ermöglicht außergewöhnliche formgebende Konstruktionen, die in einem Gestaltungskonzept aufgegriffen werden sollen. Durch die Auseinandersetzung mit Körperwahrnehmung und Idealen werden Entwürfe geschaffen, mögliche Fertigungsweisen erforscht und ein experimentelles Produkt realisiert.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1482212				
Studienrichtung	nur DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	<7>				
Thema	Die Schuluniform - Individueller Ausdruck versus Uniformität				
Prüfer*in	Dipl.-Ing Heike Kienow	Zweitprüfer*in		Prof. Monika Eigenstetter	
Kurzerläuterung	In der Studienarbeit wird die Bedeutung von Schuluniformen im Hinblick auf einen möglichen Nutzen untersucht. Vor- und Nachteile müssen in historischen, kulturellen und wirtschaftlichen Zusammenhängen erörtert werden, um die Frage nach aktuellen Bedürfnissen und im Besonderen für deutsche Heranwachsende zu klären. Eine Modellentwicklung zielt auf ein neuartiges Produkt als Uniform ab.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1560592				
Studienrichtung	nur DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	<8>				
Thema	Sportbekleidung für Frauen – Die Entwicklung von Funktionsbekleidung am Beispiel von Trainingshosen für Frauen				
Prüfer*in	Dipl.-Ing Heike Kienow	Zweitprüfer*in		Prof. Monika Eigenstetter	
Kurzerläuterung	Untersucht werden soll die historische Entwicklung von weiblicher Sportbekleidung und inwieweit es besondere Ansprüche für die Zielgruppe der Frauen und das Produkt Trainingshose gibt. Wodurch unterscheidet sich weibliche Sportbekleidung von männlicher Kleidung? Welche besonderen Ansprüche muss eine Trainingshose für Frauen aktuell erfüllen und in wieweit werden weibliche Ansprüche in ihrer Funktionalität berücksichtigt und getestet?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1538403				
Studienrichtung	nur TuB-BT		Sprache		Deutsch

Nr.	<9>				
Thema	Kollektionsentwicklung unter dem Einfluss des Storytelling				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.	Zweitprüfer*in		Prof.Dr. Michael Ernst	
Kurzerläuterung	Im theoretischen Teil der Arbeit soll untersucht werden, welchen Einfluss das Storytelling in der Mode im Styling und in der Schnittgestaltung hat und welche Kanäle man heute benutzen kann um eine gewünschte Wirkung zu erzielen. Es soll ein Szenario entwickelt werden und eine dafür typische Kollektion geplant und zeichnerisch entwickelt werden. Ein Produkt daraus soll schnitt- und fertigungstechnisch umgesetzt werden				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1386914				
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	10				
Thema	Produktentwicklung eines eSport/gaming-Trikots				
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.	Zweitprüfer*in		Prof.Dr. Michael Ernst	
Kurzerläuterung	Der Trend des eSport/gaming Trikots ist zu untersuchen und dessen Entstehung und Bedeutung zu erläutern. Beispielhaft soll ein Trikot für ein fiktives e-Sportteam/gaming-Team schnittechnisch entwickelt und fertigungstechnisch umgesetzt werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache		Deutsch

Nr.	11			
Thema	Produktentwicklung einer modischen Bomberjacke für Damen			
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.	Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst	
Kurzerläuterung	Der Trend der Bomberjacke ist zu untersuchen und von seiner Entstehung bis in die heutige Mode hinein darzustellen. Es soll außerdem ein typisches Produkt schnitt- und fertigungstechnisch entwickelt werden.			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache	Deutsch
Anmerkung	Es sollte bereits eine Modellentwicklung im Bereich der Oberteile (DOB klassik, DOB casual, Damenmantel, Outdoor) belegt worden sein			

Nr.	12			
Thema	Shopper mit Multifunktion			
Prüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Güntzel M.Sc.	Zweitprüfer*in	Prof.Dr. Michael Ernst	
Kurzerläuterung	Im Theorieteil der Studienarbeit ist der Trend der Shopping Bag (Shopper) zu eruiieren sowie die Anforderungen am Material, Funktion und Fertigung festzustellen, wobei die Multifunktionalität im Vordergrund stehen soll. Es soll eine kleine Kollektion entwickelt werden und mindestens 1 Modell schnitttechnisch entwickelt und fertigungstechnisch umgesetzt werden.			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache	Deutsch

Nr.	13			
Thema	Die Hanffaser im Vergleich zur Flachsfaser - Gewinnung, Eigenschaften und Anwendungsgebiete			
Prüfer*in	Dr. Priscilla Reiners	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer	
Kurzerläuterung	Die genannten Fasern sollen im Hinblick auf ihre Nachhaltigkeit anhand der genannten Parameter miteinander verglichen werden.			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich

Nr.	14			
Thema	Die Brennesselfaser im Vergleich zur Baumwolle - Gewinnung, Eigenschaften, Anwendungsgebiete und Markt			
Prüfer*in	Dr. Priscilla Reiners	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer	
Kurzerläuterung	Die genannten Fasern sollen im Hinblick auf ihre Nachhaltigkeit anhand der genannten Parameter miteinander verglichen werden.			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich

Nr.	15			
Thema	Nachhaltige Faseralternativen			
Prüfer*in	Dr. Priscilla Reiners	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer	
Kurzerläuterung	Es soll eine Recherche durchgeführt werden, welche neuartigen Fasern auf dem Markt sind, die eine nachhaltige Alternative zu den gängigen Fasern sein könnten.			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich

Nr.	<16>			
Thema	Trompe-l'œil Illusion in der Mode			
Prüfer*in	FL Dipl. Ing. H. Schiffmann-Bürschgens	Zweitprüfer*in	Prof. A. Klüsener	
Kurzerläuterung	Analyse und Entwicklung am Beispiel von Oberberkleidung im Trompe-l'œil-Stil			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1465907			
Studienrichtung	nur DI		Sprache	Deutsch

Nr.	<17>				
Thema	Im Bann der Dunkelheit ~ Design und Fertigung eines funktionalen Kostüms für den Spielleiter in einem Escape Room.				
Prüfer*in	FL Dipl. Ing. H. Schiffmann-Bürschgens	Zweitprüfer*in	Prof. A. Klüsener		
Kurzerläuterung	Ziel der Studienarbeit ist es, ein funktionales und ästhetisch ansprechendes Kostüm für den Spielleiter (Gamemaster) eines okkulten Escape Rooms zu entwerfen und zu fertigen. Das Design soll den mystischen und geheimnisvollen Charakter des Themas unterstreichen und gleichzeitig die praktischen Anforderungen des Spielleiters berücksichtigen, wie Bewegungsfreiheit, Interaktivität und Komfort während des Spiels. Die Arbeit umfasst sowohl die konzeptionelle Gestaltung des Kostüms als auch die technische Umsetzung des Nähprozesses				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1286605				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	<18>				
Thema	Visualisierung von Grundkonstruktionen der HAKA aus dem Konstruktionssystem CONTEC				
Prüfer*in	FL Dipl. Ing. H. Schiffmann-Bürschgens	Zweitprüfer*in	Prof. A. Klüsener		
Kurzerläuterung	Verschiedene ausgewählte Grundkonstruktionen aus oben genannten Konstruktionssystem werden in einer ausgewählten Größe sowohl nähtechnisch umgesetzt als auch in 3D visualisiert.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1470611				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	<19>				
Thema	Von der Konvention zur Innovation: Dekonstruktion eines HAKA-Sakkos unter dem Einfluss von Rei Kawakubo und Yohji Yamamoto				
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Dipl.-Des. Anna Koch		
Kurzerläuterung	Klassische Konventionen der Bekleidungsindustrie werden am Beispiel eines Sakkos analysiert und dekonstruiert. Dabei werden Verarbeitung und Schnittgestaltung eines herkömmlichen Sakkos unter ästhetischen und konstruktiven Aspekten untersucht, um diese im nächsten Schritt durch eine Modellentwicklung gezielt zu brechen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1505007				
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache	Deutsch

Nr.	<20>				
Thema	Produktentwicklung eines Outfits für Taylor Swifts „Reputation“-Ära				
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Katrin Freier		
Kurzerläuterung	Diese Arbeit analysiert Taylor Swifts Tour-Outfits und deren Rolle in der visuellen Inszenierung ihrer Alben, insbesondere "Reputation". Dabei wird untersucht, wie Mode Emotionen transportiert, Bühnenpräsenz verstärkt und die Ästhetik eines Albums widerspiegelt. Auf Basis dieser Analyse wird ein eigenes Tour-Outfit entworfen und gefertigt, das die "Reputation-Ära" gestalterisch interpretiert.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1490576				
Studienrichtung	nur TuB und DI			Sprache	Deutsch

Nr.	<21>		
Thema	Analyse von Designstrategien am Beispiel des Modehauses Schiaparelli		
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Dipl.-Des. Anna Koch
Kurzerläuterung	Firmenanalyse (Geschichte, Größe, Philosophie, Alleinstellungsmerkmal, Sortiment, Key Products, Zielgruppe) * Geschichte von Elsa Schiaparelli * Kreativdirektoren und Daniel Roseberry * Einblicke in die Kollektionsentwicklung des Labels * Analyse typischer Designstrategien anhand von Fallbeispielen * Modellentwicklung anhand der Designstrategien Schiaparellis * Bewertung, Kritik und Prognose		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1503607		
Studienrichtung	nur DI	Sprache	Deutsch

Nr.	<22>		
Thema	Savage Beauty - A Study about Alexander McQueen		
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Katrin Freier
Kurzerläuterung	Biografie und Modellentwicklung		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1495597		
Studienrichtung	alle	Sprache	Deutsch

Nr.	<23>		
Thema	Form und Ästhetik: Ein skulpturales Konzept für die Oberbekleidung		
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Katrin Freier
Kurzerläuterung	Ziel dieser Arbeit ist die Entwicklung eines skulpturalen Kleidungsstücks, das durch eine außergewöhnliche Formensprache neue gestalterische Impulse in der Mode setzt. Der Fokus liegt auf der Verbindung von Design und Konstruktion, um ein innovatives und ästhetisch anspruchsvolles Kleidungsstück zu entwerfen, das die Grenzen zwischen Tragbarkeit und skulpturaler Gestaltung auslotet.		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1469947		
Studienrichtung	alle	Sprache	Deutsch

Nr.	<24>		
Thema	The Balenciaga Blend - From couture to concrete		
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Marina Wachs
Kurzerläuterung	Cristóbal Balenciaga: Biografie & Modellentwicklung		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1495708		
Studienrichtung	alle	Sprache	Deutsch

Nr.	<25>		
Thema	Rokoko im 21. Jahrhundert		
Prüfer*in	Prof. Andrea Klüsener	Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Heike Kienow
Kurzerläuterung	Neuinterpretation eines historischen Gewands aus dem 18. Jahrhundert im Rokoko-Stil, Schnittkonstruktion und Fertigung mithilfe moderner Techniken und Materialien.		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1487051		
Studienrichtung	nur DI	Sprache	Deutsch

Nr.	26			
Thema	„Gewebedesign und Qualitätsentwicklung für recycelte Baumwolle“ □			
Prüfer*in	Prof. Andrea Rieschel	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Alexander Büsgen	
Kurzerläuterung	<p>Entwicklung einer Gewebekollektion für Schaftgewebe am CAD-System Penelopé“ angelehnt an ein Mode Design der eigenen Wahl. Es handelt sich um eine praktische Arbeit mit einem kleinen Rechercheanteil.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl des Design-Themas angelehnt an aktuelle Themen oder Designer*innen. - Bestimmung der Materialkomponenten, Garnkomponenten für Kette und Schuss, Farben, Bindung, Musterung, Fadendichten, Strukturelemente - Aufbau der Komponenten am CAD-System, Simulation der Karos, Streifen, Strukturen. Analyse der nötigen Entwicklungsschritte und der möglicherweise entstehenden Problematiken. - Realisierung an der Webmaschine, 			
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende		Anzahl Bearbeiter	4 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich

Nr.	27			
Thema	Entwicklung einer nachhaltigen Dachbegrünung mit der neuen V-Loom Technologie			
Prüfer*in	Prof. Dr. A. Büsgen	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. M. Weber	
Kurzerläuterung	<p>Die neue Webtechnologie V-Loom ermöglicht es, beinahe beliebige Materialien als Füllung zwischen Kettfäden einzuweben. Das Webfach eines V-Looms ist vertikal und nach oben vollkommen offen. Statt eines Garns oder eines Fadens können so Matten, Schüttgut oder Festkörper als Schuss verwendet werden. Damit entsteht eine ganz neue Art von Webware. In dieser Studienarbeit soll eine nachhaltige Dachbegrünung auf einem Musterwebstuhl mit der V-Loom Technologie entwickelt werden. Dazu soll ein Konzept entwickelt werden, um ein nachhaltig und begrüntes Dach über einem konventionellen Dach zu erstellen. Mit Hilfe des Musterwebstuhls ist ein kleiner Prototyp anzufertigen. Eine anschließende Testphase soll die Wachstumsphase und eine Beurteilung der Wirksamkeit einschließen.</p>			
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende		Anzahl Bearbeiter	4 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich

Nr.	28			
Thema	Entwicklung einer nachhaltigen Fassadenbegrünung mit der neuen V-Loom Technologie			
Prüfer*in	Prof. Dr. A. Büsgen	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. M. Weber	
Kurzerläuterung	<p>Die neue Webtechnologie V-Loom ermöglicht es, beinahe beliebige Materialien als Füllung zwischen Kettfäden einzuweben. Das Webfach eines V-Looms ist vertikal und nach oben vollkommen offen. Statt eines Garns oder eines Fadens können so Matten, Schüttgut oder Festkörper als Schuss verwendet werden. Damit entsteht eine ganz neue Art von Webware. In dieser Studienarbeit soll eine nachhaltige Fassadenbegrünung auf einem Musterwebstuhl mit der V-Loom Technologie entwickelt werden. Dazu soll ein Konzept entwickelt werden, um eine nachhaltige und begrünte Wand vor einer Fassade zu erstellen. Mit Hilfe des Musterwebstuhls ist ein kleiner Prototyp anzufertigen. Eine anschließende Testphase soll die Wachstumsphase und eine Beurteilung der Wirksamkeit einschließen.</p>			
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende		Anzahl Bearbeiter	4 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich

Nr.	29			
Thema	Smarter Schlüsselanhänger			
Prüfer*in	Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Zöll	
Kurzerläuterung	<p>Am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik wurde ein flexibler Leuchtschaltkreis für einen smarten Schlüsselanhänger designt. Dieser benötigt nun ein ansprechendes und nutzergerechtes, textiles Wrapping. Ziel der Studienarbeit ist es, den Schaltkreis in einen Schlüsselanhänger zu integrieren und eine entsprechende textile Hülle zu entwickeln und zu realisieren.</p>			
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI		Sprache	Deutsch

Nr.	30				
Thema	Spiele-Interaktionsgestaltung mit Pygame				
Prüfer*in	Prof. Dr. Christof Breckenfelder	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Bastian Quattelbaum		
Kurzerläuterung	Game interaction design with Pygame				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich	

Nr.	<31>				
Thema	Reflexion über Trachten im Kontext von Herkunft und Migration				
Prüfer*in	Prof. Dr. Eigenstetter	Zweitprüfer*in	Ellwanger-Mohr		
Kurzerläuterung	Trachten gehören zur kulturellen Identität ethnischer Gruppen. In einer multikulturellen Zuwanderungsgesellschaft spielen Identität und Herkunft aber auch die Auseinandersetzung mit der Integration in die Gastkultur eine besondere Rolle. Welche Rolle spielen Trachten im Kontext von Herkunft und neuer Heimat? Welche Bedeutung haben sie für die Menschen, die diese Trachten im Gastland nutzen? Es geht in dieser Arbeit um Culture Sharing, Cultural Appropriation, Kulturkonservatismus und die daraus entstehenden Konfliktpotenziale.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1363397				
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	32				
Thema	Social Fashion Commerce - Erscheinungsformen, Beispiele, Relevanz und Zukunftsperspektiven				
Prüfer*in	Prof. Dr. Gerrit Heinemann	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Susanne Müller		
Kurzerläuterung	Social Fashion Commerce - Forms, Examples, Relevance and Future Perspectives				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich	

Nr.	33				
Thema	Fast Fashion - Erscheinungsformen, Beispiele, Relevanz und Zukunftsperspektiven				
Prüfer*in	Prof. Dr. Gerrit Heinemann	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Susanne Müller		
Kurzerläuterung	Vertikale Anbieter sind Pioniere des Fast Fashion. Mit Shein, Temu & Co. mischen chinesische Shopping-Apps den Fashion-Markt auf, die mit C2M und F2C-Ansätzen (Echtzeit-On-Demand-Produktion) eine neue Form der Vertikalisierung darstellen und täglich neue Produkte anbieten.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich	

Nr.	<34>				
Thema	Entwicklung und Realisierung praktischer Stickmuster unter Berücksichtigung eines Designkonzeptes				
Prüfer*in	Prof. Dr. Kerstin Zöll	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Katrin Freier		
Kurzerläuterung	Die Maschinensticktechnologie bietet äußerst vielfältige Möglichkeiten sowohl dekorative als auch funktionale Flächenmuster reproduzierbar zu realisieren. Aufgabe der Studienarbeit ist die Entwicklung und Umsetzung eines Designkonzept, um anhand praktischer Stickmuster diese Vielfalt an Applikationen zu illustrieren. Dabei sind die Parameter Stickfaden, Stickgrund und Stickvlies gezielt auszuwählen und zu kombinieren. Die praktische Umsetzung beinhaltet das Punchen zur Realisierung der digitalen Stickdesigns (Software DRAWings PRO) und den maschinellen Stickvorgang. Die Ergebnisse sollen für praktische Anwendungen in der Lehre genutzt werden. Option: Der Aspekt der Nachhaltigkeit findet Berücksichtigung.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1372166				
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	<35>				
Thema	Creation of new textile surfaces using old textiles and a special "layered and distressed technique" and product realization of a jacket				
Prüfer*in	Prof. Dr. Kerstin Zöll	Zweitprüfer*in		Prof. Andrea Klüsener	
Kurzerläuterung	The aim of the study work is the creation and realization of new textile surfaces using old textiles in combination with a special, self-developed, experimental "layered and distressed technique". These new created textile materials with the individual "distressed appearance" will be used as the outer material for the realization of a self-designed jacket. The aim is to create a trendy look that combines the reuse of materials with current fashion trends.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1496198				
Studienrichtung	nur TCM		Sprache		Englisch

Nr.	<36>				
Thema	Von der Leinwand zum Laufsteg - Gemälde als Inspirationsquelle für Mode				
Prüfer*in	Prof. Dr. Kerstin Zöll	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Freier	
Kurzerläuterung	In der Studienarbeit soll die kreative Transformation von Gemälden in Modedesigns unter gezielter Verwendung verschiedener Textilien und Fügetechnologien untersucht werden. Der Fokus liegt hier insbesondere auf der Ultraschallschweißtechnik. Ein Prototyp soll entwickelt und realisiert werden. Zudem ist anhand von Fallbeispielen zu analysieren, wie Designer bereits Kunstwerke und Gemälde nutzen, um neuartige Kleidungsstücke zu kreieren.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1414202				
Studienrichtung	alle		Sprache		Deutsch

Nr.	37				
Thema	Strickversuche an einer Rundstrickmaschine				
Prüfer*in	Prof. Dr. Marcus O. Weber	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Alexander Büsgen	
Kurzerläuterung	Ausstrickungen mit einem neuen nachhaltigen Fasergarn an einer Rundstrickmaschine. Dabei sollen verschiedene Bindungen erprobt werden. Anschließend kann ggf. mit den Garnhersteller auch eine Färbung und Diskussion stattfinden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	alle		Sprache		beides möglich

Nr.	<38>				
Thema	KI im Textil - Klassifizierung von Mischfasern				
Prüfer*in	Prof. Dr. Mathias Beer	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer	
Kurzerläuterung	Theoretische und praktische Erarbeitung eines Ansatzes zur KI-basierten Klassifizierung von Mischfasern. Erstellung eines Datensatzes (Bilder von Querschnitten einer Mischfaser), Erzeugung künstlicher Daten mit der KI-Anwendung LeonardoAI, Analyse unterschiedlicher KI-Umsetzungsvarianten und Auswertung der Ergebnisse.				
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1560589	1377046			
Studienrichtung	alle		Sprache		Deutsch
Anmerkung	Unterstützende Betreuung durch den wissenschaftlichen Mitarbeiter Lennart Hellweg, M.Sc. (+49 2161 – 186 6159, lennart.hellweg@hs-niederrhein.de)				

Nr.	39		
Thema	Was passiert mit gebrauchten OP-Textilien ?		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Mein letzter Stand ist von ca. 2015, als ich an Abdeckplanen für OP-Tische arbeitete. Zu dieser Zeit wurden alle OP-Textilien (sowohl Kleidung, Abdecktücher, Hauben...) nur einmal verwendet und dann verbrannt. Als einziges Land in Europa verpflichtete Österreich zur Wiederverwendung von OP-Textilien. Die die OP-Textilien damals für den 1xGebrauch konzipiert waren, mussten sie nicht lange halten, d.h. nicht besonders mechanisch resistent oder gar waschbar sein. Des Weiteren wurden sie mit PFAs ausgerüstet, um alle gearteten Flüssigkeiten abzuweisen.</p> <p>Wie ist der Stand heute, in Deutschland und in Europa ?</p> <p>Wie wird die Flüssigkeitsabweisung erreicht ?</p> <p>Wird inzwischen die Mehrfachverwendung verlangt und wenn ja wie oft und in welchen Ländern ?</p> <p>Gibt es neue Normen dazu ?</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache beides möglich

Nr.	40		
Thema	Was passiert mit gebrauchten Agrar-Textilien (Hortikultur) ?		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Der Frühling naht, viele Felder werden mit Textilien (meist Vliesstoffen) bedeckt, wie Erdbeeren, Spargel oder Salate, zum Schutz vor Insekten und Kälte, oder auch zum Filtrieren von bestimmten Licht-Wellenlängen oder Fremd-Samen...</p> <p>Welche Anwendungen können Sie finden ?</p> <p>Was passiert danach mit den sehr großen Textilflächen ?</p> <p>Werden Sie aufgesammelt und entsorgt, werden sie untergraben (Mikroplastik), oder sind hier bereits kompostierbare Textilien im Einsatz ?</p> <p>Welche Mengen fallen (Deutschland / Europa) an ?</p> <p>Gibt es neue Trends oder Verordnungen zum zukünftigen Umgang mit Agrar-Textil-Abfällen ?</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache beides möglich

Nr.	41		
Thema	Zum Entfärben von Polycotton		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Ein sehr großer Teil der Bekleidung, v.a. der Mietwäsche, besteht aus Polyester-Baumwoll-Gemischen. Es laufen mehrere Projekte zum Trennen der beiden Rohstoffe, um sie danach sortenrein zu recyceln. Doch was passiert mit der gefärbten Polycotton-Kleidung ?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gibt es Möglichkeiten die Farbstoffe aus Polyester und / oder Baumwolle zu zerstören, zu entfernen oder sie gar zurückzugewinnen ? - Was wird praktiziert ? - Gibt es bereits Farbstoffe / Farbstoffkombinationen im Sinne von D4R (Design for Recycling) ? <p>Studieren Sie die Ist-Situation und wie die Zukunft aussehen könnte.</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	42		
Thema	Zum Färben von Polyamiden		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Polyamide heben sich besonders bei der Abrasionsbeständigkeit und beim Wiedererholungsvermögen von anderen Polymeren ab. Als Standard-Polymere gelten dabei in erster Linie PA6 und PA6.6., die aus Erdöl gewonnen werden.</p> <p>Nun machen weitere Polyamide Furore, weil sie aus Pflanzen gewonnen können werden, sie sind biobasiert; dazu zählen PA4.10, PA11, PA12...</p> <p>Werden PA6, PA11 und PA12 miteinander verglichen, so zeigen sich unterschiedliche Eigenschaften, u.a. je länger die CH₂-Ketten zwischen den Amidgruppen, desto geringer die Wasseraufnahme.</p> <p>Um am Markt bestehen zu können müssen sie färbbar sein.</p> <p>Welche Literatur können Sie finden zum Färben (Bedrucken ?) von PA 11 u/o PA 12 im Vergleich zu PA6 ?</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	<43>		
Thema	Taucheranzüge; Klassifizierung, Anforderungen und Materialaspekte, Historie und Trends		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Taucheranzüge werden für verschiedene Anforderungen klassifiziert.</p> <p>Beschreiben Sie die Anforderungs-Unterschiede (national / international ?), die Anforderungen an die konfektionierten Produkte, sowie an die Materialien.</p> <p>Des Weiteren recherchieren Sie die Historie und ob sich Trends ausmachen lassen (z.B. auch zum Thema Kreislaufwirtschaft).</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1469525		
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	<44>		
Thema	Technische Textilien im Tennis-Sport		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Welche technischen Textilien finden für welche Anwendungen im Tennis-Equipment Verwendung ? Inwieweit wurden sie für das Tennis spezialisiert?</p> <p>Anwendungen; Schläger, Bälle, Bekleidung, Taschen. Insbesondere Historie bzw. Entwicklung (Masse) von Tennisschlägern.</p> <p>Werden Trends wie Haltbarkeit oder Kreislauffähigkeit beherzigt ?</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1498543		
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	<45>		
Thema	Skisprung-Anzüge, Aufbau, Anforderungen, Trends und Nachhaltigkeit		
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Skisprung-Anzüge; Historische Entwicklung und Anforderungen, Reglementierungen durch die FIS, Materialwahl und technische Eigenschaften, Design und aerodynamische Optimierung, Fertigungsprozess, Wartung und Pflege; sowie Nachhaltigkeitsaspekte (Konflikt zwischen Leistung und Nachhaltigkeit ?)</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Zuteilung	1490550		
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	<46>				
Thema	Fluorcarbonfreie Hydrophobausrüstung eines Materialverbundes für Sicherheits- und Outdoorschuhe.				
Prüfer*in	Prof. Dr. Robert Groten	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Boris Mahltig	
Kurzerläuterung	Das Ziel der Arbeit ist es, umweltfreundliche Alternativen zu fluorcarbonhaltigen Imprägnierungen zu untersuchen, die auch unter der Belastung durch die typischen mechanischen Beanspruchungen wie Biegen, Knicken und Reibung ihre Funktionalität beibehalten. Dabei könnten potenzielle Schwerpunkte auf der Auswahl geeigneter Materialien, Testmethoden sowie der Bewertung der Langzeitbeständigkeit liegen. Welche Normen können für diese Anwendung zugrunde gelegt werden ?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1506004				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	<47>				
Thema	Augmented und Virtual Reality in der Modebranche				
Prüfer*in	Prof. Dr. Ständer	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Vossebein	
Kurzerläuterung	Technologische Fortschritte wie AR und VR werden von Mode-Unternehmen in letzter Zeit verstärkt genutzt. In der Studienarbeit sollen Einsatzbereiche von AR und VR in der Modebranche aufgezeigt und mögliche Konsequenzen für die Unternehmen analysiert werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1547665				
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	48				
Thema	Strategien für eine effektive Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und "Greenfluencern"				
Prüfer*in	Prof. Dr. Ständer	Zweitprüfer*in		Prof. Dr. Vossebein	
Kurzerläuterung	Unter „Greenfluencern“ versteht man Influencer, die auf Social Media Inhalte mit einem Schwerpunkt auf Umweltschutz bzw. Nachhaltigkeit teilen, um damit ein umweltbewussteres Verhalten bei ihrer Community zu fördern. Dabei spezialisieren sie sich unter anderem auf nachhaltige Produkte oder Dienstleistungen und bewerben diese auf ihren Social Media Kanälen. Ziel der Studienarbeit ist es herauszuarbeiten, welche Vorteile Unternehmen aus der Kooperation mit solchen Nachhaltigkeits-Influencern ziehen können, aber auch welche Risiken bestehen.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	4 Studierende
Studienrichtung	alle			Sprache	beides möglich

Nr.	49				
Thema	Mischfärbungen mit Naturfarbstoffen				
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe	Zweitprüfer*in		Boris Mahltig	
Kurzerläuterung	<p>Im Gegensatz zu synthetischen Farbstoffen sind Naturfarbstoffe nicht ohne weiteres geeignet um Mischfarben zu erzielen. Die Kompatibilität kann durch verschiedene Effekte beeinträchtigt sein, beispielsweise durch unerwünschte Reaktionen untereinander oder mit dem Fasermaterial. Dadurch wird die Einsatzfähigkeit gegenüber synthetischen Farbstoffen begrenzt.</p> <p>Im Rahmen der Studienarbeit soll untersucht werden welche Kombinationen von Naturfarbstoffen miteinander sinnvolle Mischfarben auf Polyester und/oder Wolle ergeben. Während bei der Färbung auf Wolle i.d.R. eine Beizung notwendig ist, entfällt dies für die Färbung aus Polyester. Daher ist die Verwendung von Polyester hier ggf. von Vorteil. Zunächst werden verschiedene Naturfarbstoffe miteinander gemischt und ausgefärbt um geeignete Farbstoffpaare für eine Mischung zu identifizieren. Im Anschluss werden als geeignet gefundene Paare in verschiedenen Mischungsverhältnissen ausgefärbt, die Ergebnisse farbmetrisch untersucht und im Farbraum dargestellt.</p>				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle			Sprache	Deutsch

Nr.	50		
Thema	Evaluierung von Lichtechtheiten mit LED-Technologie		
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe	Zweitprüfer*in	Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Kommerzielle Testgeräte zur Bestimmung der Lichtechtheit nach DIN EN ISO 105 sind unhandlich, kosten- und wartungsintensiv und haben einen hohen Energieverbrauch. Diese Arbeiten u.a. mit einer Xenon-Gasentladungslampe. In vielen Fällen ist eine Messung in Anlehnung an die Norm jedoch auch ausreichend. Weiterhin stehen mittlerweile Leistungs-LEDs in verschiedenen Wellenlängenbereichen zur Verfügung, mit denen eine vergleichbare Strahlungsdichte wie in Xenonlampen-Geräten erreicht werden kann.</p> <p>Mittels Belichtungsversuchen soll die Eignung von LEDs verschiedener Wellenlängen zur Ausbleichung von standardisierten Testtextilien (Blaumaßstab) untersucht werden. Es sollen mehrere Blaumaßstäbe belichtet und so ein Zusammenhang zwischen Strahlungsdosis und Bestrahlungsdauer hergestellt werden. Im Anschluss können zur Verifikation einige gefärbte Textilien mit dem Aufbau untersucht und mit Ergebnissen aus einem kommerziellen Testgerät verglichen werden.</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	51		
Thema	Kationische Vorbehandlung von Naturfasern für die Anbindung von Naturfarbstoffen		
Prüfer*in	Prof. Dr. Thomas Grethe	Zweitprüfer*in	Boris Mahltig
Kurzerläuterung	<p>Während Naturfarbstoffe üblicherweise sehr gut auf Wolle und Polyamid aufziehen, ist dies für cellulosische Fasern wie Baumwolle, Viskose oder Hanf nicht der Fall. Wolle und Polyamid weisen Amino- bzw. Amidgruppen und damit kationische bzw. kationogene Gruppen auf, die die Affinität zu den Naturfarbstoffen erhöhen, die aber in Cellulose nicht vorhanden sind. Eine Verbesserung der Färbbarkeit dieser Materialien könnte ggf. erreicht werden, wenn solche Gruppen in die Cellulose eingeführt werden.</p> <p>Im Rahmen der Studienarbeit sollen verschiedene kommerzielle Hilfsmittel eingesetzt werden, um kationische Gruppen einzuführen, wie beispielsweise kationische Nachbehandlungsmittel zur Erhöhung von Farbechtheiten. Darüber hinaus sollen auch andere Materialien wie Aminosäuren oder kationische Polymere ausprobiert werden. Im Anschluss soll die Existenz der Gruppen im cellulosischen Material nachgewiesen und die Effektivität dieser Vorbehandlung durch Färbeversuche mit einem Naturfarbstoff überprüft werden.</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache Deutsch

Nr.	52		
Thema	Das letzte Hemd		
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst	Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Guentzel M.Sc.
Kurzerläuterung	<p>Auch das Thema Trauer und Abschied ist von einem stetigen Wandel betroffen und somit bekommt auch die Bedeutung das "letzte" Hemd eine völlig andere Dimension.</p> <p>Nach einer theoretischen Betrachtung soll ein "letztes" Hemd im Rahmen einer Produktentwicklung umgesetzt werden.</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache Deutsch

Nr.	53		
Thema	Peter Strang - eine clowneske Produktentwicklung		
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst	Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Guentzel M.Sc.
Kurzerläuterung	<p>Ausgehend vom Gesamtwerk und der Persönlichkeit Peter Strangs im Rahmen seiner Arbeiten für die Meissner Porzellanmanufaktur soll eine entsprechende Produktentwicklung durchgeführt werden, die Heiterkeit und Lebensfreude vereint.</p>		
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter 1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache Deutsch

Nr.	54				
Thema	So Plastic - So Fantastic				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst	Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Guentzel M.Sc.		
Kurzerläuterung	Ausgehend von der Figur Barbie soll eine Puppenkollektion entworfen und realisiert werden, die das facettenreiche Leben der Ikone hochleben lässt.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache	Deutsch	

Nr.	55				
Thema	Märchenhafte Anziehpuppen				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst	Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Guentzel M.Sc.		
Kurzerläuterung	Anziehpuppen haben immer noch eine magische Anziehungskraft- nicht nur in Kinderaugen. Ausgehend von der Idee ein Märchen mit Anziehpuppen zu realisieren soll ein multisensorisches Erlebnis in Buchform realisiert werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache	Deutsch	

Nr.	56				
Thema	Paul Poiret -Es lebe der Humpelrock!				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. Michael Ernst	Zweitprüfer*in	Dipl.-Ing. Dorothee Guentzel M.Sc.		
Kurzerläuterung	Ausgehend vom Gesamtwerk des Modeschöpfers Paul Poiret und dem gesellschaftlichen Wandel der Jahrhundertwende soll eine moderne Rockvariante im Rahmen einer Produktentwicklung realisiert werden.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Studienrichtung	nur TuB-BT und DI-M		Sprache	Deutsch	

Nr.	57				
Thema	Mode im Wandel: Alternative Materialien und ihr Einfluss auf Design und Umwelt				
Prüfer*in	Prof. Dr.-Ing. habil. Maike Rabe	Zweitprüfer*in	Prof. Ellen Bendt		
Kurzerläuterung	Baumwolle und Polyester, die den Weltfasermarkt dominierenden Faserstoffe, werden aufgrund Umwelt belastender Anbaubedingungen oder fehlender biologischer Abbaubarkeit und der Anreicherung von Plastikabfällen in der Umwelt zunehmend kritisch betrachtet. Im Rahmen dieser Studienarbeit werden deshalb alternative Materialien recherchiert und bewertet. Wie wirken sie sich auf Modedesign aus und sind sie wirklich ökologisch vorteilhaft? Die Arbeit kann theoretische und praktische Elemente enthalten.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Zuteilung	1556731				
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	<58>				
Thema	Analyse und Bewertung der Designstrategie der Marke Balenciaga – von der Couture zur Streetwear				
Prüfer*in	Prof. Ellen Bendt	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Marina-Elena Wachs		
Kurzerläuterung	Eine eingehende Markenanalyse.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1556476				
Studienrichtung	nur DI		Sprache	Deutsch	

Nr.	59				
Thema	Alternative natürliche Zellulosefasern zu Baumwolle für die textile Nutzung				
Prüfer*in	Prof. Ellen Bendt	Zweitprüfer*in	Dr. Kristina Klinkhammer		
Kurzerläuterung	Baumwolle steht immer wieder im Zentrum der Begehrlichkeit und der Kritik. Welche Alternativen bieten Hanf und Leinen und weniger bekannte Naturfasern wie Kapok oder Calatropis-Fasern etc.?				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	60				
Thema	Nachhaltiges Leder und biobasierter Lederersatz				
Prüfer*in	Prof. Ellen Bendt		Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Marina Wachs	
Kurzerläuterung	siehe deutscher Text				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	2 Studierende
Studienrichtung	nur TuB und DI		Sprache	Deutsch	

Nr.	<61>				
Thema	Die Generation Z zwischen Nachhaltigkeit und Temu, Shein und Co.				
Prüfer*in	Prof. Ellen Bendt		Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Wachs	
Kurzerläuterung	Es gibt große Unterschiede speziell zwischen der Generation Z zum Umgang mit dem Thema Nachhaltigkeit, mit dem Second Hand-Trend und Konsumverweigerung auf der einen Seite und dem unbeschränkten Konsum von Billigartikeln über Plattformen wie Temu, Shein etc. auf der anderen Seite. Wie lässt sich das erklären und wie kann die Modebranche damit umgehen? Eine Analyse und Bewertung.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1547652				
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	62				
Thema	Nachhaltige Naturstoff-Farben auf Cellulose Fasern				
Prüfer*in	Prof. Mahltig		Zweitprüfer*in	Prof. Bendt	
Kurzerläuterung	Cellulose Fasern können mit einer Auswahl an nachhaltigen Naturfarbstoffen gefärbt werden, wobei ebenfalls nachhaltige Beizen verwendet werden das Thema sollte experimentell bearbeitet werden; auf besonderem Wunsch ist auch die Bearbeitung als Recherche-Literatur Arbeit möglich				
Gruppenarbeit	ja - bis 2 Studierende			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	63				
Thema	Titan und Aluminium zur Textilfunktionalisierung				
Prüfer*in	Prof. Mahltig		Zweitprüfer*in	Prof. Weide	
Kurzerläuterung	Die Metalle Titan und Aluminium können auf vielfältige Weise zur Textilfunktionalisierung eingesetzt werden; mit dieser Recherchearbeit sollen Grundlagen dazu beschrieben werden und aktuelle Anwendungsbeispiele recherchiert werden sollten aktuelle Muster beschafft werden können, ist deren experimentelle Untersuchung ebenso möglich				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	6 Studierende
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich	

Nr.	<64>				
Thema	L'oscurità della Moda: Dekonstruktion und Avantgarde in der italienischen Mode				
Prüfer*in	Prof. Marion Ellwanger-Mohr		Zweitprüfer*in	NN	
Kurzerläuterung	Wie verbinden Designer wie Rick Owens, Romeo Gigli oder Alessandro Michele Tradition mit dekonstruktiven, melancholischen und subversiven Elementen in ihrer Mode. Italienische Mode wird oft mit klassischer Eleganz assoziiert, was zeichnet deren dunkle, avantgardistische Seite aus , die bisher wenig Beachtung findet.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1485169				
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	<65>				
Thema	Kihnu - Die Macht der Röcke - Textil und die Signale der Streifen				
Prüfer*in	Prof. Marion Ellwanger-Mohr		Zweitprüfer*in	NN	
Kurzerläuterung	Symbolik der Streifen und Farben im Textil Design am Beispiel der Frauen auf Kihnu.				
Gruppenarbeit	nein			Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r
Zuteilung	1419210				
Studienrichtung	alle		Sprache	Deutsch	

Nr.	<66>				
Thema	Wie Japan westliche Stil-Elemente im Textil-Design aufgenommen und weiterentwickelt hat.				
Prüfer*in	Prof.in Dr.in M.-E. Wachs	Zweitprüfer*in	Prof.in E. Bendt		
Kurzerläuterung	Individuell mit Studenten abgestimmt.				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r	
Zuteilung	1543229				
Studienrichtung	nur DI	Sprache	Deutsch		
Anmerkung	- Treffen Intro Studienarbeiten, allgemeine Info für alle: 31.3.2025 um 12:00 Uhr Raum D 203				

Nr.	<67>				
Thema	Coco Chanel und das Haus Chanel im Wandel, im Fokus von Emanzipation und dress codes aus Management-Perspektive.				
Prüfer*in	Prof.in Dr.in M.-E. Wachs	Zweitprüfer*in	Prof.in E. Bendt		
Kurzerläuterung	Inhalte wurden individuell mit Studenten abgesprochen.				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r	
Zuteilung	1466847				
Studienrichtung	nur TCM	Sprache	beides möglich		
Anmerkung	- Treffen Intro Studienarbeiten, allgemeine Info für alle: 31.3.2025 um 12:00 Uhr Raum D 203				

Nr.	<68>				
Thema	Existentialismus und Mode - eine existentialistische Betrachtung von Mode als Selbstentwurf basierend auf Jean Paul Sartre und Simone de Beauvoir				
Prüfer*in	Prof.in Dr.in M.-E. Wachs	Zweitprüfer*in	Prof.in Dr.in Anne Schwarz-Pfeiffer		
Kurzerläuterung	Das Thema wurde mit der Kandidatin besprochen.				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r	
Zuteilung	1489042				
Studienrichtung	nur DI	Sprache	Deutsch		
Anmerkung	-Treffen Intro Studienarbeiten, allgemeine Info für alle: 31.3.2025 um 12:00 Uhr Raum D 203				

Nr.	<69>				
Thema	Deutsches kulturelles Textil- / Mode-Gedächtnis am Beispiel von Jil Sander und im Kontext von Europa.				
Prüfer*in	Prof.in Dr.in M.-E. Wachs	Zweitprüfer*in	Prof.in Andrea Klüsener		
Kurzerläuterung	Mit der Kandidatin individuell besprochen.				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r	
Zuteilung	1556418				
Studienrichtung	nur DI	Sprache	Deutsch		
Anmerkung	-- Treffen Intro Studienarbeiten, allgemeine Info für alle: 31.3.2025 um 12:00 Uhr Raum D 203				

Nr.	70				
Thema	Entwicklung eines nachhaltigen Dämmstoffmatte mit der neuen V-Loom Technologie				
Prüfer*in	Prof. Dr. A. Büsgen	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Weber		
Kurzerläuterung	Die neue Webtechnologie V-Loom ermöglicht es, beinahe beliebige Materialien als Füllung zwischen Kettfäden einzuweben. Das Webfach eines V-Looms ist vertikal und nach oben vollkommen offen. Statt eines Garns oder eines Fadens können so Matten, Schüttgut oder Festkörper als Schuss verwendet werden. Damit entsteht eine ganz neue Art von Webware. In dieser Studienarbeit soll eine nachhaltige Dämmstoffmatte auf einem Musterwebstuhl mit der V-Loom Technologie entwickelt werden. Dazu soll ein Konzept entwickelt werden, um eine nachhaltige Isolationsmatte für das Bauwesen z.B. als Dachunterkonstruktion zu erstellen. Mit Hilfe des Musterwebstuhls ist ein kleiner Prototyp anzufertigen. Eine anschließende Testphase soll die Installation und eine Beurteilung der Wirksamkeit einschließen.				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende	
Studienrichtung	alle	Sprache	beides möglich		

Nr.	71				
Thema	Wirken und Spleißen hochfester Garne				
Prüfer*in	Prof. Dr. Marcus O. Weber	Zweitprüfer*in	Prof. Dr. Büsgen		
Kurzerläuterung	Im Rahmen dieser Arbeit wird zunächst eine kleine Literaturrecherche zu Wirkbindungen und zur Maschenbildung an der Wirkmaschine gemacht. Dann wird mit einer kleinen Handwirkmaschine eine vorgegebene Anwendung im technischen Bereich gewirkt mit einem hochfestem Garn. Das Garn soll auch auf Spleißeigenschaften erprobt werden. Danach wird die Bindung auf Ihre Gebrauchseigenschaften analysiert.				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	2 Studierende	
Studienrichtung	alle		Sprache	beides möglich	

Nr.	<72>				
Thema	Nachhaltige Designprozesse – Einfluss der Materialwahl und Fertigung auf Umwelt und Markenstrategie				
Prüfer*in	Prof.in Dr.in M.-E. Wachs	Zweitprüfer*in	Prof.in Andrea Klüsener		
Kurzerläuterung	Nachhaltige Designprozesse – Einfluss der Materialwahl und Fertigung auf Umwelt und Markenstrategie				
Gruppenarbeit	nein		Anzahl Bearbeiter	1 Studierende*r	
Zuteilung	1543906				
Studienrichtung	nur DI		Sprache	Deutsch	